

Bei uns wird

**INDIVIDUELL**  
groß geschrieben.



## NeuroNetzWerk Diagnostik

### EINLEITUNG

Nach einem Schädelhirntrauma oder einer akuten neurologischen Erkrankung müssen Veränderungen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich von jedem einzelnen Betroffenen unter schwierigen Bedingungen verarbeitet und angenommen werden.

Um eine berufliche Wiedereingliederung zu erzielen, ist eine spezifische diagnoseunterstützte Förderung, Abklärung, Erprobung und berufliche Neuorientierung notwendig, die auf die individuellen Besonderheiten und behinderungsbedingten Einschränkungen Rücksicht nehmen kann.

Zu Beginn jeder Maßnahme im Rahmen des BBRZ Österreich-NeuroNetzWerks ist eine spezielle Diagnostik verpflichtend (Ausnahme Ambulantes Hirnleistungstraining). Dieses diagnostische Reha-Assessment dient als Grundlage der detaillierten inhaltlichen Planung und Durchführung des jeweiligen individuellen Trainingsprogramms.

### ZIELGRUPPE

Jugendliche und Erwachsene mit Zustand nach

- Schädel-Hirn-Trauma
- Schlaganfall
- diversen Encephalitis-Erkrankungen mit OPS
- Hirntumoren

In Abhängigkeit von bundesländerspezifischen Richtlinien und Fördervereinbarungen können auch Personen mit anderen neurologischen Krankheitsbildern (*bspw. Epilepsie, neurodegenerative Erkrankungen, Multiple Sklerose*) eine berufliche NeuroRehabilitation in Anspruch nehmen. Gerne beraten wir Sie hierzu persönlich oder telefonisch.

### INHALTE

- Anamnese
- Kognitive Leistungsdiagnostik
  - Standardisierte Testverfahren zur Abklärung der kognitiven Funktionen
  - Erfahrung der kognitiven Ressourcen im Hinblick auf Kulturtechniken
  - Diagnostik von isolierten Teilleistungsstörungen aufgrund erworbener Hirnschädigung
- Körperliche Leistungsdiagnostik - Medizinische Begutachtung, Untersuchungen und Staturerhebungen
- Persönlichkeitsdiagnostik
  - Standardisierte klinisch-psychologische sowie arbeitspsychologische Testverfahren zur Beschreibung der Persönlichkeitsstruktur, Emotionalität und vorliegender Wesensveränderungen
  - Abklärung neuropsychologischer Fragestellungen

## FACHLICHE KOMPETENZ

Bei der Durchführung aller Maßnahmen werden die Kompetenzen eines interdisziplinären Teams miteinbezogen:

Berufs- und SozialpädagogInnen, ProzessmanagerInnen Berufliche Rehabilitation, (Neuro)PsychologInnen, BerufspraktikerInnen, TherapeutInnen, Allgemein- und ArbeitsmedizinerInnen sowie MitarbeiterInnen mit einer zusätzlichen FachtrainerInnenausbildung.

## ANFAHRTSPLAN

### Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahn Linie 1 Richtung Auwiesen oder Linie 2 Richtung Solarcity bis Haltestelle Unionkreuzung (Ausgang Hamerlingstraße), nach dem Haus Hamerlingstraße 6 rechts über den Platz zum Haupteingang.

### Mit dem PKW:

A 7 Ausfahrt Wiener Straße Richtung Zentrum (geradeaus), vor der Unionkreuzung, bei der Apotheke in die Raimundstraße einbiegen. Eingang Grillparzerstraße 50. (Außen Kurzparkzone, Einfahrt in die Tiefgarage nur mit gültigem Ausweis, beschränkte Kapazität!)

## ERGEBNIS

Ein schriftlicher Bericht, der eine ausführliche Einschätzung unserer ExpertInnen zusammenfasst.

- Gesamtausprägung des vorliegenden organischen Psychosyndroms (OPS) nach Wurzer Schema
- Einschätzung der Arbeitsfähigkeit, Belastbarkeit und Behinderungsauswirkung
- Entscheidung, ob eine berufliche Rehabilitation möglich bzw. sinnvoll ist oder ob weitere medizinische Rehabilitationsmaßnahmen notwendig sind

- Prognose erreichbarer individueller Förderpotenziale
- Festlegung der Schritte zur beruflichen und sozialen (Re-)Integration

## DAUER

2 Wochen

## KONTAKT

BBRZ Österreich  
NeuroNetzWerk  
Grillparzerstraße 50  
4020 Linz

### Ansprechpartnerin:

Mag.<sup>a</sup> Kathrin Siebert  
Tel.: +43 732 6922-5923  
Mail: [neuronetzwerk-ooe@bbrz.at](mailto:neuronetzwerk-ooe@bbrz.at)

Homepage [www.neuronetzwerk.at](http://www.neuronetzwerk.at)

Unsere Auftraggeber:

